

Bewegung und Beschäftigung



Brünner Kröpfer im **Freiflug**, wie im Bild oben, für viele Zuchtfreunde leider nicht mehr möglich. Die Ursache hat vielfältige Gründe, auf die ich ein andermal eingehe. Neben einem Dach über dem Kopf und der richtigen Ernährung zählt **Bewegung und Beschäftigung** zu den Grundbedürfnissen aller Lebewesen. Das gilt natürlich auch für unser Hausgeflügel im Allgemeinen und für unsere Tauben im Besonderen. Dabei sollten wir uns ein paar grundsätzliche Gedanken machen. Ca. 5000 v. Chr., also vor etwa 7000 Jahren begann die Domestikation der Tauben. 7000 Jahre sind in der Evolution nur ein winziger Schritt, der praktisch noch keine wesentlichen, umweltbedingten Veränderungen bewirkt. Wenn dem so ist, dann haben unsere schönen Rassentauben noch immer die Grundbedürfnisse ihrer Vorfahren, der Felsentauben.

Wie sieht das nun in der Realität aus? Ein Dach über dem Kopf haben unsere Tauben, meist sogar ein sehr schönes. Richtig ernährt werden sie auch, da lassen wir uns ja einiges einfallen. Doch wie sieht es mit **Bewegung und Beschäftigung** aus? Ein Aspekt, dem heute bei den Wildtieren in der Zootierhaltung sehr viel Aufmerksamkeit gewidmet wird, weil man erkannt hat,

dass Bewegung und Beschäftigung für das Lebensgefühl und damit für die **Gesunderhaltung** der Tiere äußerst wichtig sind. Felsentauben sind Vögel, die fliegen wollen, die Feldern und den halben Tag mit der Futtersuche verbringen. Wir halten unsere Tauben seit etwa vierzig Generationen fast ausschließlich in der Voliere. Wie gesagt, wir versorgen sie sehr, sehr gut. Aber sie können nicht fliegen, und vor allem, sie haben keine Beschäftigung. Zweimal täglich zehn Minuten fressen, alle paar Tage ein Massenbad. Eigenschaften auch Abwehrkräfte verkümmern, wenn sie nicht mehr gebraucht werden. Die Anfälligkeit gegen Viren und Keime nimmt zu.

Wir sollten darüber nachdenken!

Ich möchte euch ein paar Beispiele zeigen was an Beschäftigung alles möglich ist. Zum Beispiel die Voliere bei Martin Schalk in Essenbach. Das Gehege ist weitläufig und vielfältig mit Steinen, Gräsern und Sträuchern unterschiedlicher Größe angeordnet. Die Tauben haben Ruhezone aber auch Bereiche, wo sie ihre natürlichen Instinkte wie Futtersuche und Sozialverhalten ausleben können.



Eine andere Möglichkeit der Beschäftigung habe ich bei Berthold Popp in Thurnau gesehen.



Natürliche Aststücke als Alternative zu eintönigen Sitzbrettchen. Ast und Laufbrett halten Läufe und Zehen auf Trab. Auch die Variantenvielfalt ist toll.

Eine Beschäftigung und die wird sehr gut angenommen, habe ich mir ausgedacht. Ein simples Kunststoffrohr mit Deckel kann mehrfach als Beschäftigung leicht umgewandelt werden (blau in der Voliere). Es steht mitten in der Voliere, dient zum einen als Ansitz, der übrigens begehrt ist und immer angefliegen werden muss. Also schon die erste Beschäftigung.



Als weitere Varianten sind Halterungen und Befestigungen angebracht. Diese erlauben mir verschiedene Möglichkeiten der Beschäftigung meinen Tauben anzubieten, wie Salat oder verschiedene Gemüsesorten.





Der aufgesteckte Salatkopf, scheint gut zu schmecken.

Eine zusätzliche Möglichkeit bieten die am Deckel angebrachten Hacken, den Tauben sich mit aufgehängten Gräsern, Kolbenhirse, Sträuchern oder sonstigem zu beschäftigen. Eifrig wird daran gezupft und zusätzlich verschiedene, natürliche Futtervarianten aufgenommen.



Auch Hirse schmeckt.



Sträucher und Blattwerk wird auch gerne genommen.

Auch eine prima Sache, sind Spiegel, am Ende von Sitzplätzen. Die Tiere beschäftigen sich mit dem Spiegelbild. Durchaus dienlich als Selbstdressur.



Auch fällt die Variantenvielfalt besonders auf. Runde und Eckige Spiegel, farblich variable Seitenwände, mit rechts und links Ausführung und eine Auswahl an Sitz- oder Präsentierplätzen wechseln sich ab. Das hält geistig sowie körperlich fit.



Diese tolle Spiegel und Beschäftigungsvariante ist bei Berthold Popp der Normalzustand und wird sehr gerne angenommen und auch genützt. Über andere Beschäftigungsmöglichkeiten bei euch, würde ich mich über eine Info freuen. LP521